

Egor Zelianouski

Kreditfinanzierung im Rahmen der Projektfinanzierung. Rechtsstand in Deutschland und Russland

Masterarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2015 GRIN Verlag
ISBN: 9783668262775

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/335976>

Egor Zelianouski

Kreditfinanzierung im Rahmen der Projektfinanzierung. Rechtsstand in Deutschland und Russland

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

KREDITFINANZIERUNG IM RAHMEN DER PROJEKTFINANZIERUNG.
RECHTSSTAND IN DEUTSCHLAND UND RUSSLAND

vorbereitet anhand der Masterarbeit im Masterstudiengang
„DEUTSCHES RECHT“

an der

Rechtswissenschaftlichen Fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

zur Erlangung des akademischen Grades
„Master of Law (LL.M.)“

Vorgelegt von: Egor Zelianouski

Münster, 2015

VORWORT

Hinter jedem geschäftlichen Vorhaben steht ein gewisses Finanzierungsmodell, das sich in vielen Fällen auf einem Bankendarlehen beruht. Bei den Projekten mit beträchtlichen Investitionsvolumen funktionieren die klassischen Finanzierungsmechanismen nicht immer reibungslos, insbesondere wenn Projekte mit hohen Risiken Verteilung solcher Risiken unter mehreren Projektbeteiligten nahe legen. In solchen Fällen kann anstelle der klassischen Unternehmensfinanzierung auf die Projektfinanzierung zurückgegriffen werden. Die letzte ist vor allem durch die Verselbstständigung des unternehmerischen Vorhabens der Projektträger in einem Projekt gekennzeichnet, welches stets eine selbsttragende wirtschaftliche Einheit darstellt. Auch bei der Projektfinanzierung steht im Kernpunkt das Bankenkredit.

Weiter in diesem Werk wird Darlehen aus der rechtlichen Perspektive der Projektfinanzierung betrachtet. Dabei befasst sich das Werk mit dem Darlehen nicht nur nach dem deutschen Recht, sondern auch nach dem Recht der Russischen Föderation und zeigt rechtsvergleichende Synopsen auf. Das Buch soll Unterstützung für die Praxis und Wissenschaft bieten, und zwar nicht nur für deutsche Spezialisten, sondern auch für solche, die sich im Rahmen ihrer praktischer oder wissenschaftlicher Arbeit mit der russischen Rechtsordnung, insbesondere mit dem Recht des Darlehensvertrags auseinandersetzen müssen.

Für die wissenschaftliche Betreuung während der Ausarbeitung dieses Werkes bedanke ich mich bei meinem Ausbilder im Rahmen des Masterstudiums an der Westfälischen Wilhelms-Universität, Herrn Prof. Dr. Matthias Casper und seinem Institut für Unternehmens- und Kapitalmarktrecht. Für die thematische Inspiration und Vermittlung des Fachinteresses an Projektfinanzierung bleibe ich Herrn Dr. Alexander Reuter, M.C.J., tätig derzeit bei GÖRG Rechtsanwälte, sehr verbunden.

Egor Zelianouski, LL.M.

GLIEDERUNG

1.	Einführung	1
2.	PROJEKTFINANZIERUNG	3
2.1.	Charakteristika der Projektfinanzierung und Risikostrukturierung	3
2.1.1.	Definition der Projektfinanzierung	3
2.1.2.	Projektbeteiligte und Projektphasen	4
2.1.3.	Rolle der Projektgesellschaft	5
2.2.	Kapitalstruktur und Finanzierungsquellen	6
2.3.	Absicherung der Finanzierung und Haftungsbegrenzung	8
2.4.	Vertragliche Gestaltung einer Projektfinanzierung	8
2.5.	Öffentlich-private Partnerschaft (Public Private Partnership / PPP)	9
3.	KREDITVERTRAGSRECHT	14
3.1.	Vorüberlegung: Cash-flow-Modell und Zustandekommen des Vertrags	14
3.1.1.	Cash-flow-Modell	14
3.1.2.	Zustandekommen des Kreditvertrages	17
3.1.3.	Trennung des Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfts	18
3.1.4.	Krediteröffnungsvertrag	19
3.2.	Inhalt und Struktur des Kreditvertrags	21
3.2.1.	Vertragsparteien und deren Vertragspflichten	23
3.2.2.	Beratungspflichten bei Vertragsschluss	25
3.2.3.	Zinsen	26
3.2.4.	Erfüllungsgehilfe der Banken	28
3.3.	Anwendung der allgemeinen Geschäftsbedingungen	29
3.4.	Haftungsrechtliche Ansätze	30
3.5.	Zusicherungen und Auszahlungsvoraussetzungen	32
3.5.1.	Zusicherungen	32
3.5.2.	Auszahlungsvoraussetzungen und Abruf der Darlehensvaluta	35
3.6.	Kündigung des Darlehensvertrages	36
3.7.	Beteiligung mehrerer Kreditgeber	40
3.7.1.	Konsortialkredit und Syndizierung	40
3.7.2.	Unterbeteiligung	42

4.	KREDITSICHERUNG IN DER PROJEKTFINANZIERUNG	43
4.1.	Realsicherheiten	44
4.1.1.	Grundschild	44
4.1.2.	Sicherungsübereignung	46
4.1.3.	Abtretung der Forderungen im Kreditvertrag	47
4.1.3.1.	Abtretung des Zahlungsanspruchs und sonstiger Forderungen	47
4.1.3.2.	Abtretungsverbot für den Darlehensnehmer	48
4.1.4.	„Verpfändung der Konten“	49
4.1.5.	Kreditsicherung am Vermögen der Sponsoren	50
4.2.	Personalsicherheiten	50
4.2.1.	Bürgschaft	51
4.2.2.	Garantie	52
4.2.3.	Schuldbeitritt	54
4.2.4.	Patronatserklärung	54
4.2.5.	Positive und negative Auflagen (Covenants)	56
4.3.	Grenzen zur Wirksamkeit von Sicherheiten	60
4.4.	Spezielle Regelung für den Krisenfall	62
4.5.	Absicherung bei Exportkrediten	65
5.	SCHLUSSFOLGERUNGEN	69

ASSIES, Paul H./BEULE, Dirk/HEISE, Julia/STRUBE	Hartmut, Handbuch des Fachanwalts, Bank- und Kapitalmarktrecht, 4. Auflage, Köln 2015
ASSMANN, Heinz-Dieter/SCHÜTZE, Rolf A.	Handbuch des Kapitalanlagerechts, 4. Auflage, München 2015
BAMBERGER, Heinz Georg/ ROTH, Herbert	Beck'scher Online-Kommentar, München 2015, verfügbar bei beck-online
BECKMANN, Martin	Dingliche Rechte in der grenzüberschreitenden Bankeninsolvenz - einseitiger Universalitätsanspruch des deutschen Insolvenzrechts?, WM 2009, S. 1592 – 1597
BEISEL, Wilhelm/KLUMPP, Hans-Hermann	Der Unternehmenskauf, 6. Auflage, München 2009, verfügbar bei beck-online
BETTE, Klaus	Abtretungsfinanzierungen im Lichte des Rechtsberatungsgesetzes, WM 2002, S. 205 – 212
BLAUROCK, Uwe	Handbuch stille Gesellschaft, Köln 2010
BOOS, Karl-Heinz/FISCHER, Reinfried/SCHULTE-MATTLER, Hermann	Kommentar zu Kreditwesengesetz und Ausführungsvorschriften, 4. Auflage, 2012 München
BÖTTCHER, Jörg	Handbuch Windenergie, München 2012
BRANDT, Sven/SONNENHOL, Jürgen	Verträge für Konsortialkredite, WM 2001, S. 2329 – 2337
BRAUN, Eberhard	Insolvenzordnung, 6. Auflage, München 2014